

Dresdner Mitglieder und Förderer der Schopenhauer-Gesellschaft

Name:	Felix Bondi
Lebensdaten:	1860-1934
Beruf:	Bankier, Kunstsammler und –förderer
Mitgliedschaft in der Gesellschaft:	Seit 1917. Außerdem waren seine Frau Margarete und seine Tochter Elisabeth (stud. phil.) Mitglieder.
Funktion:	Mitglied des Ehrenausschusses für die Generalversammlung 1916. Bondi war Teilhaber einer von seinen Vorfahren gegründeten Privatbank und trat vor allem als Förderer von Kunst und Kultur in Erscheinung. 1911 gehörte er zu den Mitbegründern des Dresdner Museumsvereins und unterstützte verschiedene Aufkäufe der Staatlichen Kunstsammlungen. Zu seiner privaten Sammlung gehörten u.a. Bilder von Wilhelm Trübner, Fritz von Uhde und Max Liebermann. 1945 fiel die Villa den Bomben zum Opfer.



**Die Familie Bondi hat eine gemeinsame Grabstätte
auf dem Neuen Jüdischen Friedhof in Dresden.**

Wohnort:

Dresden, Comeniusstraße 33